[neubühlinfo dezember 2023 [8

1

Salon Experimenthaus

2

Salon Experimenthaus

Salon von Chiara Pestoni und Marisa Brunner

Schwellenräume oder Wie stelle ich das Gewohnte auf den Kopf?

In ihrem ersten Salon definieren Marisa und Chiara Schwellenräume als einen Übergang zwischen Innen und Aussen und stellen das gewohnte Bild auf den Kopf.

Man betritt das Haus durch den Garten von hinten, der Garten wird buchstäblich mit szenisch beleuchteten Grünpflanzen und Gartenmöbeln in das leere Wohnzimmer hineinmanövriert. Durch einen langen Spiegel und die Spiegelung des großen Fensters wird der begrenzte Raum des Wohnzimmers unendlich in den Garten verlängert und löst sich gleichzeitig in den Spiegelungen auf. Was ist Raum, was ist Garten? Die Grenzen verschwimmen. Wir sind in einem surrealen Garten-Wohnzimmer, umhüllt von feinem Marroniduft und der Wärme einer grossen Feuerschale und geniessen diesen herbstlichen Salon im Neubühl.

Chiara und Marisa haben sich im Vorfeld stark um Kontakt zu den Genossenschafterinnen und Genossenschaftern der Siedlung bemüht und wollten auch deren Befindlichkeiten und Meinungen zur Siedlung Neubühl erfahren. Dazu haben sie Fragebögen verteilt, deren Antworten zum Teil überraschend und von amüsant bis ernsthaft sehr vielfältig waren. Grosse Übereinstimmung gab es jedoch darin, dass sich die Bewohnenden alle sehr glücklich schätzen, im Neubühl zu leben. Viele wohnen schon mindestens 20 Jahre oder länger hier, ein Umstand, der für sich spricht. Mit Freude haben wir festgestellt, dass wir nun schon den 29. Salon im Experimenthaus durchführen durften. Wir vom Werkbund Zürich sind sehr stolz darauf, dass dieses Experiment geglückt zu sein scheint und nun schon so lange Bestand hat. Gleichzeitig sind wir immer wieder fasziniert und begeistert von den neuen Ideen der Bewohnerinnen und der jedes Mal neuen Art, die Salons umzusetzen und zu interpretieren. Besonders gefreut hat es uns, so viele Bewohnerinnen und Bewohner aus der Genossenschaft Neubühl begrüssen zu dürfen.

[Sandra König und Fariba Sephernia [Abb. 1 & 2

Planerwahlverfahren

Die Zustandsanalyse der Gebäudehülle hat ergeben, dass bei der Werkbundsiedlung ein erheblicher Instandstellungsbedarf besteht. Um geeignete Planer für diese Aufgabe zu finden, wird Anfangs 2024 ein Planerwahlverfahren auf Einladung für Architekturteams durchgeführt. Zum Ergebnis dieses Verfahrens und dem weiteren Verlauf der Planung werden wir Sie an der GV 2024 informieren.

[Michael Nötzli [Abb. 2

Neubesetzung Geschäftsstelle

Seit Anfang August unterstützt Katharina Schiegg das Team der Geschäftsstelle. Leider wird sie die Genossenschaft Neubühl aber bereits Ende Januar 2024 wieder verlassen. Ihr ist klar geworden, dass sie in den genossenschaftlichen Strukturen nicht in der Bewirtschaftung tätig sein möchte. Wir bedauern diesen Entscheid und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute. Die Stelle wird nun erneut ausgeschrieben. Das Stelleninserat finden Sie auf den gängigen Kanälen und auf unserer Website. Wer Personen kennt, die für die Stelle in Frage kommen könnten, darf dieses natürlich gerne weiterleiten.

[Michael Nötzli

Harald König

Städtische Vertretung im Vorstand

Mein Name ist Harald König und ich bin Vater zweier Töchter im Alter von 16 und 14 Jahren. Ich habe an der ETH Zürich Architektur studiert. Berufserfahrung sammelte ich in verschiedenen Architekturbüros, darunter einige Jahre bei der Metron. Zehn Jahre lang war ich als selbständiger Architekt und als Unterrichtsassistent an der ETH Zürich tätig. Diesen Herbst schloss ich eine Immobilien Weiterbildung an der Universität Zürich ab (CUREM).

Inzwischen arbeite ich als Eigentümervertreter bei der Liegenschaften Stadt Zürich. Ich begleite Bauvorhaben der Stadt Zürich mit dem Ziel preisgünstigen Wohnraum bereitzustellen. Dies geschieht im Spannungsfeld von unterschiedlichsten, legitimen Ansprüchen. Wie zum Beispiel Innenverdichtung, Pflege und Erhalt von geschützter Bausubstanz, Netto Null, Steigerung der Biodiversität und vielem Anderen.

Es freut mich ausserordentlich, als städtischer Vertreter in der Baugenossenschaft Neubühl mitwirken zu dürfen. Ich bin zuversichtlich, dass meine berufliche Erfahrung einen Beitrag zur guten weiteren Entwicklung der Erfolgsgeschichte Neubühl leisten kann.

[Harald König [Abb. 3

Kranzen und Kerzenziehen im Neubühl

Vom 22. bis 27. November fand in der Becki das alljährliche Kerzenziehen statt. Viele Kinder und Erwachsene aus dem Neubühl nahmen daran teil. Alle freuten sich über die vollen Wachstöpfe, die unterschiedlichen Kerzenkreationen und genossen die vorweihnachtliche Stimmung sowie den Austausch untereinander. Kaspar Bucher hielt als Fazit fest: „Alles lief sehr gut, manchmal war es rappelvoll und andächtig still."

Bereits am 20. November fand das Kranzen 65+ im Schürli statt. Die anwesenden Frauen haben wunderbare Kränze hergestellt und genossen die ruhige, adventliche Stimmung im schönen Schürli. Eine Woche später gab es dann ein weiteres Kranzen für alle, wobei Gross und Klein die selbstgepflückten Äste, Blätter und Zweige zu kunstvollen Kreationen verarbeiten konnten.

[Renate Rubin

Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Vom 23. Dezember 2023 bis 3. Januar 2024 bleibt die Geschäftsstelle geschlossen. Notfälle oder sonstige dringende Reparaturen können Sie per SMS Michael Nötzli (077 265 97 54) melden. Wir wünschen allen Neubühlerinnen und Neubühlern frohe und erholsame Festtage und einen guten Rutsch ins 2024.

[Michael Nötzli

Redaktion: Rahel Locher
Gestaltungskonzept: Mihaly Varga
Fotos: Martin Goray (Abb.1 & 2)
Andreas Buschmann (Abb.3)

[agenda

Jeden Samstag	Becki Markt und Velogarage sowie Zwischenablage
14. Dezember	Advents Apéro
20. Juni 2024	Generalversammlung